

Hinweise zur Sortenwahl 2022

Bastardweidelgras



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Landwirtschaft und
Gartenbau



Herausgeber

Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt

Strenzfelder Allee 22

06406 Bernburg

Telefon: 03471 334 0

e-mail: Poststelle@llg.mule.sachsen-anhalt.de

web-Seite: <http://www.llg.sachsen-anhalt.de>

Bearbeiter

Dezernat 21 Pflanzenbau, ökologischer Landbau

AG Standortgerechte Grünlandbewirtschaftung

Lindenstraße 18

39606 Iden

Dr. Bärbel Greiner

Telefon: 039390 6246

e-mail: baerbel.greiner@llg.mule.sachsen-anhalt.de

Veröffentlichung und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers!

Stand: 24.10.2022



Abkürzungsverzeichnis:

AG	Anbaugebiet
Zul.jahr	Jahr der Sortenzulassung
BSA	Bundessortenamt
T	tetraploide Sorte

Züchterverzeichnis:

DLF	DLF Trifolium A/S, Roskilde Dänemark
DSV	Deutsche Saatveredlung AG, Lippstadt
Freudenberger	Feldsaaten Freudenberger G.m.b.H. & Co. Kommanditgesellschaft, Krefeld
RAGT	RAGT (Societe Anonyme), Rodez Cedex, Frankreich
R 2n S.A.S.	R2n S.A.S. (Societe RAGT 2N), Rodez Cedex, Frankreich
Steinach	Saatzucht Steinach GmbH & Co KG, Steinach

Bastardweidelgras steht in seinen Eigenschaften zwischen seinen Kreuzungspartnern Welsches Weidelgras und Deutsches Weidelgras und ist in Ackerfuttermischungen für eine über- bis mehrjährige Nutzung enthalten. Wie bei Welschem Weidelgras wird für die Sortenempfehlung neben dem Ertrag vorrangig die Neigung zur Auswinterung und die Rostresistenz berücksichtigt.

Grundlage für die Sortenempfehlungen für Bastardweidelgras in Sachsen-Anhalt sind Ergebnisse aus Landessortenversuchen in der Länderarbeitsgruppen Mitte-Süd und Daten der Beschreibenden Sortenliste des Bundessortenamtes. In der Länderarbeitsgruppe Nordost wurden keine Landessortenversuche mit Bastardweidelgras durchgeführt. Datengrundlage für die Sortenempfehlungen ist die Beschreibende Sortenliste des Bundessortenamtes.

Die Anbauregion 3 umfasst Ackerfutterflächen im Norden Sachsen-Anhalts, in Brandenburg, in Mecklenburg-Vorpommern und einen Teil der Ackerfutterflächen im Nordosten Niedersachsens.

Das Anbauggebiet 6, sommertrockene Lagen, erstreckt sich über die Länder Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen, Bayern und Baden-Württemberg.

Hinweise zu den Ansaatmischungen im über- bis mehrjährigen Ackerfutterbau sind dem Faltblatt „Ackerfutterbau Ansaatempfehlungen“ zu entnehmen.

Sortenempfehlungen Bastardweidelgras

Sorte	Reife- gruppe	Züchter	Zul.- jahr	Sorteneigenschaften		Empfehlung Ackerfutter		
				Ertrag	Boni- turen	AG 3	AG 6	
Acrobat	T	3	R2n S.A.S.	2007	0	0	X	X
Astoncrusadar	T	3	DSV	2013	+	0	X	X
Enduro	T	3	RAGT	2004	0	0	X	X
Fortimo	T	5	DLF	2007	0	0	X	X
Ibex	T	3	DSV	2000	+	0	X	X
Leonis	T	2	Steinach	2007	+	0	X	X
Melcombi	T	3	Freudenberger	2016	+	0	X	X
Palio	T	1	Freudenberger	2020	+	0	X	X
RGT Everal	T	4	DSV	2020	+	0	X	X
Rusa	T	2	Freudenberger	2002	+	0	X	X
Segovia		3	R2n S.A.S.	2020	+	0	X	X

Bonituren = Winterhärte, Narbendichte, Anfälligkeit für Rost

+ = über dem Durchschnitt

0 = Durchschnitt

- = unter Durchschnitt

¹⁾ nach Beschreibender Sortenliste Bundessortenamt 2020